



Wer gerne und viel Fahrrad fährt, für den ist ein Helm ein wichtiger Schutz vor Kopfverletzungen. Laut Statistiken von Unfallversicherern erleiden 70% verunglückter Radfahrer mit Helm bei einem Unfall keine Kopfverletzungen. Der Helm muss aber richtig sitzen, damit er seinen Zweck erfüllt. Mal abgesehen vom Faktor Sicherheit und Schutz, beweisen die Hersteller auf der Eurobike, dass Fahrradhelme auch stylish und smart sein können.

### Leadin

Wer gerne und viel Fahrrad fährt, für den ist ein Helm ein wichtiger Schutz vor Kopfverletzungen. Laut Statistiken von Unfallversicherern erleiden 70% verunglückter Radfahrer mit Helm bei einem Unfall keine Kopfverletzungen. Der Helm muss aber richtig sitzen, damit er seinen Zweck erfüllt. Mal abgesehen vom Faktor Sicherheit und Schutz, beweisen die Hersteller auf der Eurobike, dass Fahrradhelme auch stylish und smart sein können. Unsere Kollegin Bettina Hoffmann hat sich ein paar interessante Exemplare genauer angeschaut.

Zugegeben, ein Fahrradhelm ist meist nicht besonders sexy und die meisten Menschen tragen ihn nur aus Sicherheitsgründen und nicht wegen seines Fashion-Faktors. Die Helme von Nutcase sind anders. Besonders auffällig, bunt und mit einem unverkennbaren Design gestaltet. Christopher Bohannon:

O-Ton

Durch die Skateroptik kann man vor allem Kids zum Tragen eines solchen Helms bewegen. Obendrein bietet der Helm durch das System MIPS einen besonders guten Schutz. Hinter den vier Lettern steckt das Wortungetüm ?Multi-Directional Impact Protection System?.

O-Ton

Besonders smart und gut für jemanden, der viel im Gelände unterwegs ist, sind die neuen Helme mit Chip-Funktion von Abus, die Christian Niessen genauer erklärt.

O-Ton

Via Bluetooth erkennen Handy und Chip den Sturz und können so wichtige Daten übermitteln. Mitte 2020 soll der Helm mit smartem Chip auf den Markt kommen und knapp 140 Euro kosten. Für den stilbewussten City Radler ist der Helm von Closca. Der futuristische Falthelm Loop lässt sich platzsparend in jeder Tasche verstauen. Tom Voss:

O-Ton

Wer sich immer noch so gar nicht von einem Helm überzeugen lassen möchte, für den ist Hövding vielleicht etwas. Das Produkt wurde von zwei Schwedinnen entwickelt. Fahrradexperte Gunnar Fehlau erklärt, wie Hövding funktioniert.

O-Ton

Und es sieht ja dann wirklich nur kurz unsexy aus. Aber der Kopf bleibt heile. Das ist die Hauptsache. Bettina Hoffmann, Redaktion... Friedrichshafen